

# KOMPETENZFELD Deutsch - Kommunikation und Gesellschaft

## Aufgabenstellung für eine schriftliche Prüfung zum Thema “Was kommt nach dem Pflichtschulabschluss?”

Autorin: Birgit Waltenberger  
KUNSTLABOR Graz | uniT, 2017

### NETZWERK ePSA

---



## Was kommt nach dem Pflichtschulabschluss?

### Aufgabenstellung:

Karima schreibt ihrem Freund Omid eine E-Mail. Sie bittet ihn um einen Rat. Lesen Sie die Nachricht von Karima. Verfassen Sie eine Antwort. Achten Sie auf die Fragen!

Hallo Omid, mein Freund!

Wie geht es dir? Mein älterer Bruder Irfan macht gerade den Pflichtschulabschluss. Er hat mir erzählt, dass in seinem Kurs ein Platz frei ist. Er will, dass ich mich anmelde. Ich weiß nicht, ob das gut für mich ist. Eigentlich will ich ja Automechanikerin werden. Brauche ich dafür einen Pflichtschulabschluss?

Ich habe gehört, dass du jetzt bald mit deinem Kurs fertig bist. Was hast du im Kurs gelernt? Was machst du nach dem Pflichtschulabschluss?

Nun, was meinst du? Soll ich den Kurs machen? Bitte gib mir einen Rat!

Liebe Grüße,

Karima

Was antwortet Omid? Verfassen Sie die Antwort von Omid an Karima!

**Schreiben Sie mindestens 150 Wörter!**

**Wir wünschen gutes Gelingen!**

# Anhang für Prüfende

## 1. Beurteilungskriterien

Der/die Prüfungskandidat\_in zeigt bei der vorliegenden Aufgabenstellung die relevanten Kompetenzen wie folgt:

<p>3.0 Fachkompetenz über das Wesentliche hinausgehend erfüllt / merkliche Ansätze zur Eigenständigkeit; Fähigkeit zum Transfer von Wissen und Können</p>	<p><b>Deskriptor 1:</b> Auf wesentliche Textinhalte wird in eigenen Worten reagiert. <b>Deskriptor 14:</b> Der Text wird weitgehend adressatengerecht und themengerecht verfasst. <b>Deskriptor 15:</b> Strukturen der Grundgrammatik werden weitgehend richtig angewendet. Der verwendete Wortschatz ist geeignet, um eigene Positionen sprachlich nachvollziehbar darzustellen. Die Rechtschreibung ist weitgehend korrekt.</p>
---	---

## 2. Beurteilungsraster

	4.0 <sup>1</sup>	3.0	2.0 <sup>2</sup>	1.0 <sup>3</sup>	0.0	Bemerkung
Deskriptor 1: Texte formal und inhaltlich erschließen						
Deskriptor 14: Unterschiedliche Texte adressatengerecht, themengerecht und kreativ gestalten						
Deskriptor 15: Grundregeln der Rechtschreibung sowie die Grundgrammatik richtig anwenden						

## 3. Vom Beurteilungsraster zur Note

Ergebnisse:	Ziffernote:
Mindestens 50% der Ergebnisse sind 4.0, die restlichen Ergebnisse sind 3.0 oder 3.5	<b>Sehr gut</b> in vertiefter Allgemeinbildung
Mindestens 75% der Ergebnisse sind 3.0 oder höher, die restlichen Ergebnisse sind nicht weniger als 2.0	<b>Gut</b> in vertiefter Allgemeinbildung
Mindestens 40% der Ergebnisse sind 3.0 oder höher. Von den restlichen Ergebnissen ist maximal eines 1.0, die übrigen sind nicht weniger als 2.0.	<b>Befriedigend</b> in vertiefter Allgemeinbildung
Mindestens 50% der Ergebnisse sind 2.0 oder höher. Von den restlichen Ergebnissen ist maximal eines 0.0, die übrigen sind nicht weniger als 1.0.	<b>Genügend</b> in vertiefter Allgemeinbildung
Mindestens 25% der Ergebnisse sind 2.0 oder höher. Von den restlichen Ergebnissen ist maximal eines 0.0, die übrigen sind nicht weniger als 1.0.	<b>Befriedigend</b> in Grundlegender Allgemeinbildung
Mindestens 75% der Ergebnisse sind 1.0 oder höher. Von den restlichen Ergebnissen ist maximal eines 0.0, die übrigen sind 0.5.	<b>Genügend</b> in Grundlegender Allgemeinbildung
Weniger als 75% der Ergebnisse sind mindestens 1.0	<b>Nicht genügend</b> in grundlegender Allgemeinbildung

<sup>1</sup> 4.0 - Fachkompetenz weit über das Wesentliche hinausgehend erfüllt/ Eigenständigkeit deutlich, Fähigkeit zum Transfer von Wissen und Können offensichtlich

<sup>2</sup> 2.0 - Fachkompetenz zur Gänze in den wesentlichen Bereichen erfüllt/ merkliche Ansätze zur Eigenständigkeit; Fähigkeit zum Transfer von Wissen und Können mit Anleitung

<sup>3</sup> 1.0 - Fachkompetenz in den wesentlichen Bereichen überwiegend erfüllt/ keine Eigenständigkeit